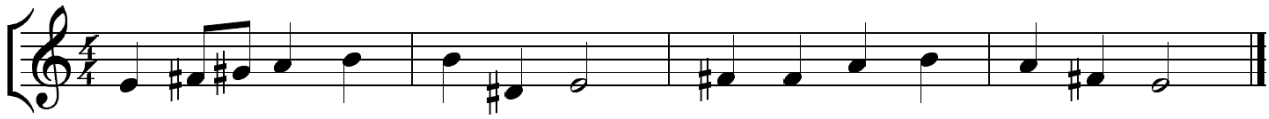
Hinweise zur Klausur des Feststellungsverfahrens

Erwartete Leistungen:

Aufgabe 1 (Rhythmus)
Hörende Bestimmung und Verschriftlichung von Rhythmen (bis Triolen / Sechzehnteln)

Aufgabe 2 (Intervalle)
Hörende Feinbestimmung von Intervallen, sukzessiv und simultan erklingend.

Aufgabe 3 (Melodiehören)
Einstimmiges tonales Hördiktat, z.B. im Schwierigkeitsgrad:



Aufgabe 4 (Notation im Bass-Schlüssel)
Kenntnis der Notation im Bass-Schlüssel.

Aufgabe 5 (Dreiklänge und ihre Umkehrungen)
Hörendes Erkennen von Dur- und Moll-Dreiklängen und ihren Umkehrungen.

Aufgabe 6 (Skalen)
Hörende Bestimmung und Verschriftlichung von Dur- und Moll-Tonleitern (natürlich, harmonisch, melodisch), Kirchentonarten, chromatischer, pentatonischer und Ganztonleiter.

Aufgabe 7 (Kadenzen)
Kenntnis der klassischen Kadenz und hörendes Erkennen von Abweichungen sowie Benennung der Abweichung (Trugschluss, ...)

Aufgabe 8 (Popsong)
Hörendes Erkennen eines Akkordschemas (4-Chord-Song) und des zugrunde liegenden Schlagzeug-Patterns. (Beispielsongs: Cro – Traum, Lilly Wood – Prayer in C)

Aufgabe 9 (Höranalyse)
Kenntnis und hörende Bestimmung unterschiedlicher Besetzungen (z.B. Chor, großes Orchester, Streichorchester, Streichquartett) und Instrumente (Klavier, Orgel, Bandinstrumente) sowie epochentypischer Stilistiken.